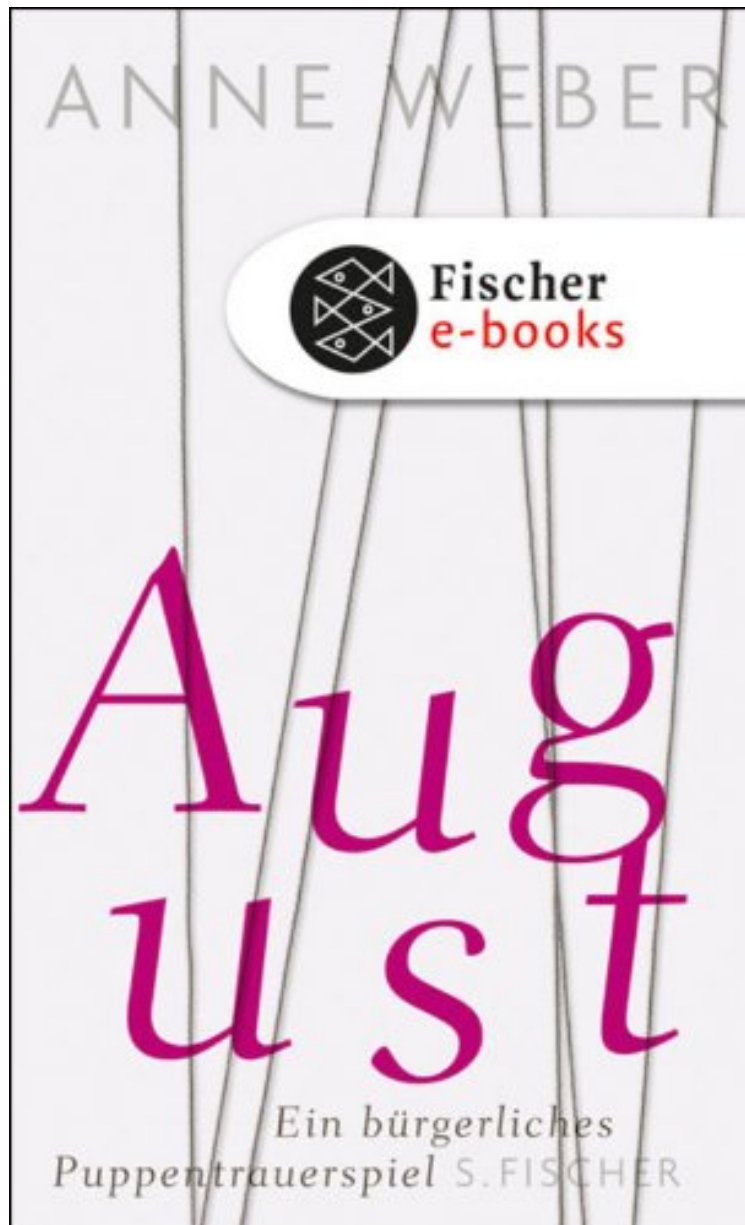


(Online library) August: Ein brgerliches Puppentrauerspiel

August: Ein brgerliches Puppentrauerspiel

Von Anne Weber

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #921639 in eBooksVerffentlicht am: 2011-03-10Erscheinungsdatum: 2011-03-10File Name: B0058G4PPW | File size: 66.Mb

Von Anne Weber : August: Ein brgerliches Puppentrauerspiel before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised August: Ein brgerliches Puppentrauerspiel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. August:

Einbürgerlichtes Puppentruuerspiel Von Franz August: der einzige (nachgewiesene) Sohn Johann Wolfgang von Goethes und sein tragisches Leben. Nahezu sein ganzes Leben zappelte dieser Sohn August an den Fäden, die sein berühmter Vater für ihn geknüpft hatte. Eine geniale Idee Anne Weber und letztlich ein Dank an sie, dass sie diesem Sohn seinen Namen zurückgegeben hat. Auf dem Grabstein des Protestantischen Friedhofs steht lediglich "Sohn des Goethe" Lesen bildet und hin und wieder versöhnt es.

Kurzbeschreibung Die tragische Existenz des August von Goethe Anne Weber erzählt vom Schicksal eines Sohnes und seinem Kampf um Souveränität. Sohn eines berühmten Vaters, Sohn einer nicht standesgemäßen Mutter August von Goethe entkommt den Familienschatten nicht, reibt sich auf und geht schließlich daran zugrunde: Ein blasser Junge, der den eigenen Weg, das eigene Leben nicht findet. Anne Weber, eine ganz besondere literarische Begabung (Ulrich Wickert, NDR Kultur), wählt nach ihrem gefeierten Roman Luft und Liebe die Form eines Theaters im Kopf, um die Existenz eines ewigen Sohnes und sein Ringen um Selbstständigkeit als Ausweg in die Freiheit literarisch vielstimmig und eindringlich darzustellen.

Kurzbeschreibung Die tragische Existenz des August von Goethe Anne Weber erzählt vom Schicksal eines Sohnes und seinem Kampf um Souveränität. Sohn eines berühmten Vaters, Sohn einer nicht standesgemäßen Mutter August von Goethe entkommt den Familienschatten nicht, reibt sich auf und geht schließlich daran zugrunde: Ein blasser Junge, der den eigenen Weg, das eigene Leben nicht findet. Anne Weber, eine ganz besondere literarische Begabung (Ulrich Wickert, NDR Kultur), wählt nach ihrem gefeierten Roman Luft und Liebe die Form eines Theaters im Kopf, um die Existenz eines ewigen Sohnes und sein Ringen um Selbstständigkeit als Ausweg in die Freiheit literarisch vielstimmig und eindringlich darzustellen.

Über den Autor und weitere Mitwirkende Anne Weber, geboren 1964 in Offenbach, lebt als Autorin und Übersetzerin in Paris. Zuletzt erschienen bei S. Fischer Kirio, Ahnen, Tal der Herrlichkeiten, August und Luft und Liebe. Ihr Werk wurde unter anderem mit dem Heimato-von-Doderer-Preis, dem 3sat-Preis, dem Kranichsteiner Literaturpreis und dem Johann-Heinrich-Vo-Preis ausgezeichnet. Ihre Bücher schreibt Anne Weber auf Deutsch und Französisch.